

Traum Geschichten

träume der kleinen Kyo-chan

Von LacusClyne

Kapitel 2: die wahl der wahren liebe

Mitten beim Kisten hin und her tragen, da blickte ich auf, sah viele Leute denn weg lang gehen.... dachte nichts großes bei.... aber irgendwie hatte es mich alles schon etwas verwirrt...

Die tage vergingen, die stunden wurden immer länger... und ich immer einsamer..

Ich sah ein alten Freund wieder... einerseits wahr ich froh das ich ihn sah aber andererseits wollte ich alles vergessen was war...

ich ging mit ihm den selben weg wie alle anderen lang.. nur.. wir durften denn weg nicht zurück gehen... warum?

In eine Hütte vor Angst geflüchtet... wegen einem fliegendem Schwert brachte eine Frau uns allen (50 Leute) etwas zu essen.... ich kannte jeden in der Hütte, das war das komische... viele gesichter die ich alle wirklich namentlich kannte...

Ich konnte fliehen.. weiß nur nicht wie...

Ich ging denn weg wieder lang.. ich wusste nicht was mit denn anderen war.. oder wie viel zeit in der zwischen zeit vergangen ist...

Ich hielt ein sehr ausführliches Gespräch.. mit den Schwert.. (es konnte alles seinem Herren weiter geben) ein leben durfte ich retten.. alle andern würden sterben...

Das Leben eines Menschen darf ich retten.. nur ich kenne alle.. ich hatte die Wahl...

Als ich wieder raus der Hütte raus kam musste ich nur weinen... und nahm das leben des Menschen der mal in mich verliebt war und mit dem ich damals denn weg hier her lang ging... er ist blind geworden in all der zeit.. alle andern sind alt geworden... ich wusste ja immer noch nicht wie viel zeit vergangen war..

Seinen Arm nahm ich und führte ihn weg von alle dem.. ein leben.. das besser endet als hier.. kurz bevor wir denn weg verlassen.. fragte ich wie alt er nun eigentlich ist... er sagte nur 190 Jahre(auf dem hinweg war er 20)... das ich mich für ihn entschieden habe.. zeigt nur das ich ihn nach all denn Jahren(die an mir nichts verändert haben)

noch immer liebe...